



LANDKREIS HAVELLAND

Neues System ermöglicht frühzeitige Erkennung von Waldbränden

Screenshot aus dem Waldbrandfrüherkennungs- und Überwachungssystem vom Waldbrand bei Falkenberg/Elster im Landkreis Elbe/Elster in dieser Woche.

28.07.2022

Der Landkreis Havelland hat im Katastrophenschutz aufgerüstet und verfügt jetzt über ein neues Walbrandfrüherkennungs- und Überwachungssystem (WFS). Auf der Grundlage von Satellitenbildern können damit Brandherde frühzeitig erkannt werden. Das System, dessen Anwendung bereits in der diesjährigen Waldbrandsaison ab August erfolgen soll, ist aus einem Forschungsprojekt hervorgegangen und im Land Brandenburg ein Pilotprojekt. Seine Integration stellt eine Ergänzung zu den bereits vorhandenen Feuerwachtürmen dar.

Im Gegensatz zu den bisher eingesetzten Feuerwachtürmen, bei denen Brände anhand der Rauchentwicklung lokalisiert werden, bietet das WFS eine koordinatengenaue Aufspürung von Brandherden. „Der Feuerwehr wird dadurch ermöglicht per GPS-Navigation den Brandherd binnen Minuten zu lokalisieren, anstelle eines umständlichen Abfahrens eines Waldstückes, wie es beim vorherigen System der Fall war“, erklärt **Michael Koch**, der im Havelland für den Katastrophenschutz verantwortliche Dezernent. „Die eingesetzten Satelliten liefern durch modernste Kamerasyteme zuverlässig Informationen zur Entstehung und Entwicklung von Bränden, so dass bereits eine 10 Meter mal 10 Meter große Brandfläche ermittelt werden kann. Somit kann eine Brandbekämpfung schon vor der Entstehung eines Vollbrandes ermöglicht werden.“ Des Weiteren kann das satellitengestützte System historische Daten zur Vegetation und Bodenbeschaffung, Wetterdaten sowie Wärmebilder zur Lageerkundung bereitstellen, womit auch eine Simulation über eine eventuelle Ausbreitung des Feuers geschaffen werden kann. Darüber hinaus können sich daraus auch bedeutsame strategische Hinweise etwa für Evakuierungen ableiten.

„Das neue System ermöglicht es den Feuerwehren im Ernstfall deutlich schneller zu reagieren“, sagt **Landrat Roger Lewandowski**. „Die vergangenen, trockenen Jahre haben gezeigt, wie schnell Waldbrände entstehen und sich ausbreiten können. Auch in diesem Jahr gab es in Brandenburg schon wieder verheerende Brände, bei denen auch havelländische Feuerwehrleute im Einsatz waren. Jede gewonnene Minute kann bei der Bekämpfung der Flammen entscheidend sein.“

Screenshot aus dem Waldbrandfrüherkennungs- und Überwachungssystem vom Waldbrand bei Falkenberg/Elster im Landkreis Elbe/Elster in dieser Woche.

[Zurück](#)